

# WEDDING GUIDE LINE

Vorweg: Es ist euer Tag und ganz egal, wie und was ihr entscheidet, ihr habt es verdient, diesen Tag in vollen Zügen genau so zu genießen, wie ihr es euch erträumt. Dies sind nur Anregungen und Erfahrungen aus vielen Jahren, die euch helfen können, aber nicht müssen.

# 12-18 Monate vor der Hochzeit:

### VERLOBUNG UND BUDGET FESTLEGEN:

Feiert eure Verlobung und legt ein Budget für eure Hochzeit fest.

Es gibt keinen richtigen oder falschen Betrag, den man für eine Hochzeit ausgeben sollte. Laut statistischem Bundesamt gibt circa die Hälfte der Hochzeitspaare in Deutschland für ihre Hochzeit bis zu 15.000 Euro aus. Circa 30% mehr als 15.000 Euro.

Euch könnte vielleicht helfen, einen bestimmten Prozentsatz des regelmäßigen Einkommens beiseite zu legen. Was könnt ihr innerhalb der Planungsphase sparen, um keine ernsthafte Delle in eure Finanzen zu reißen?

Bedenkt bitte auch immer unvorhergesehene Kosten. In der Planungszeit und vor allem auf den letzten Drücker begegnen euch sicherlich noch viele tolle Ideen, die ihr vielleicht noch umsetzen möchtet, um eurer Hochzeit den gewissen Schliff zu verleihen.

Es ist zwar ein unangenehmes Gespräch, aber nahe Angehörige neigen dazu, beim Thema Hochzeit besonders spendabel zu sein. Vielleicht könnt ihr hier auch noch wertvolle finanzielle Unterstützung erhalten.

### GÄSTELISTE ERSTELLEN:

Überlegt, wer zur Hochzeit eingeladen werden soll.

Wie groß wird eure Feier? Übrigens ist das auch oft eine Kostenfrage. Je mehr Gäste, desto teurer die Veranstaltung.

Fühlt euch nicht verpflichtet, alles und jeden einzuladen. Möchtet ihr diesen besonderen Tag wirklich mit Menschen verbringen, in deren Nähe ihr euch nicht wohlfühlt?

Wenn ihr nicht sicher seid, wen ihr einladen sollt, könnt ihr nach der Regel der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft entscheiden: Wenn die Person in mindestens zwei dieser Kategorien eine Rolle gespielt hat oder spielen wird, dann ist sie sicherlich ein wertvoller Gast für eure Hochzeit.

Wie sieht es mit Kindern auf der Gästeliste? Die laufen eben doch nicht einfach nur so nebenher mit, sondern sollten ebenfalls berücksichtigt werden. Gibt es ein Kinderprogramm oder die Möglichkeit der Betreuung?

### HOCHZEITSDATUM UND LOCATION AUSWÄHLEN:

Findet ein passendes Datum und wählt eine Hochzeitslocation aus.

Wenn ihr ein bestimmtes Datum im Sinn habt, an dem eure Hochzeit stattfinden soll, ist frühzeitiges Planen und Anfragen der in Frage kommenden Location umso wichtiger. Beliebte Termine könnten auch schon 24 Monate zuvor belegt sein.

An welchem Wochentag soll die Hochzeit stattfinden. Soll es ein Samstag sein oder kommt vielleicht auch ein Freitag oder Feiertag in Frage? Vielleicht sogar ein Sonntag oder ein Tag unter der Woche? Das kommt auch ein bisschen darauf an, wie ihr euch eure Hochzeit vorstellt. Der Vorteil von anderen Wochentagen außer dem allseits bekannten Samstag ist tatsächlich oft der Preis. Je nach Saison und Jahreszeit können euch hier unterschiedliche Preise begegnen.

Fragt eure Hochzeitslocation an, informiert euch über deren Leistungen anhand der Bankettmappe und vereinbart einen Besichtigungstermin. Gerne könnt ihr viele Fragen mitbringen, denn man kann nie zu viel über den Veranstaltungsort wissen. Je mehr ihr über die Arbeitsweise dort wisst, desto besser könnt ihr einschätzen, ob der Ort zu euch passt.

# 9-12 Monate vor der Hochzeit:

#### SAVE THE DATE:

Verschickt die Save-the-Date-Karten, damit die Gäste rechtzeitig informiert werden.

Sobald die Location und das Datum feststehen, können diese in die Post. Wichtig: die Save-the-Date-Karten dienen lediglich dazu, den Termin für eure Gäste zu reservieren, damit sie wissen, an welchem Tag sie nun ein Date haben. Es müssen hier noch nicht alle Einzelheiten geklärt sein. Den genauen Tagesablauf, wichtige Hinweise und alles weitere kann dann in die Einladungskarten.

#### BRAUTKLEID UND ANZÜGE AUSWÄHLEN:

Beginnt mit der Suche nach euren Hochzeitsoutfits.

Je nachdem in welches Outfit ihr euch restlos verlieben werdet, kann es euch passieren, dass das Brautkleid eine Lieferzeit von mehreren Monaten hat. Wenn dann noch etwas geändert werden muss, könnte es zeitlich knapp

### HOCHZEITSDIENSTLEISTER AUSWÄHLEN:

### Sucht und bucht eure Dienstleister:

Auch wichtige Dienstleister könnten früh ausgebucht sein.

### Catering

Das Abendessen ist einer der einprägsamsten Teile einer Hochzeit. Versucht, euch ein ungefähres Bild davon zu machen, was ihr euren Gästen anbieten möchtet. Soll es ein Menü sein oder doch ein Buffet, Vorspeise und Hauptspeise zeitgleich oder zeitlich getrennt? Vielleicht kommt auch eine Kombination daraus für euch in Frage. Wieviel Budget könnt ihr für das Abendessen einplanen?

Welches Essen passt zu euch? Gibt es unter den Gästen Lebensmittelunverträglichkeiten oder besondere Wünsche, wie vegetarische oder vegane Speisen?

Viele Caterer können ein Gesamtpaket anbieten. Braucht ihr noch Fingerfood für den Sektempfang, eine Hochzeitstorte oder einen Mitternachtssnack? Je weniger verschiedene Dienstleister ihr habt, desto weniger Abstimmungen müssen getroffen werden. Das würde die Planung entspannen.

### Fotografie

Den großen Hochzeitstag wollt ihr sicherlich für die Ewigkeit festhalten. Der oder die Fotografin kommt euch an eurem Hochzeitstag unglaublich nah und soll ja auch die emotionalsten Momente bildlich festhalten. Daher sollte es auch zwischenmenschlich matchen. Wie arbeitet der/die Fotografin? Hat er/sie einen bestimmten Stil, der zu eurem passt? Wann könnt ihr mit Resultaten rechnen? Habt ihr auch darüber nachgedacht, einen Videofilmer in Betracht zu ziehen? Manch besondere Momente kann man vielleicht in einem Bild nicht so gut darstellen, wie in einem Film.

## Unterhaltung

Welche musikalische Begleitung darf es für euren großen Tag sein? Live-Musik, DJ oder doch die Playlist, weil euch das gar nicht so wichtig ist? Ist es ein besonders wichtiger Teil des Tages oder soll es eher im Hintergrund ablaufen? Gibt es hier Einschränkungen seitens der Hochzeitslocation?

Wie wäre es denn mit Live-Musik während der Trauung oder dem Sektempfang?

## Unterkünfte

Wie weit reisen eure Gäste an? Gibt es Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe? Reserviert diese gerne frühzeitig, eure Gäste werden es euch danken. Es steht euch frei, ob ihr die Suche danach euren Gästen selbst überlasst, nachdem sie nun wissen, wann sie wo sein sollen. Dennoch freuen sich eure Gäste ganz bestimmt, wenn sie Anhaltspunkte von euch erhalten oder ihr ihnen sogar ein Zimmer zur Verfügung stellt.

Wie kommen die Gäste von der Unterkunft zur Location und wieder zurück? Gibt euer Budget vielleicht einen Shuttle-Service her? Der ausgelassenen Stimmung am Abend wäre das auf jeden Fall zuträglich, wenn sich niemand Gedanken darum machen muss, wie er/sie heimkommt, weil das schon organisiert ist.

### Hochzeitsplanung

Könnt ihr euch vorstellen, die Hochzeitsplanung an eine dritte Person zu übergeben, die all die wichtigen Entscheidungen in eurem Interesse und in Absprache mit euch treffen kann? Die Planung eines so besonderen Festes wird gerne unterschätzt. Damit ihr am Ende nicht hustlet oder einen Burn-Out bekommt, gibt es hier tolle Dienstleister, die viele Kontakte und vor allem Erfahrung mitbringen.

Wenn ihr gerne alles in eigenen Händen behaltet, ist auch das völlig okay. Holt euch trotzdem von Mal zu Mal gerne Unterstützung, eine vertraute Person, jemanden mit Erfahrung, der euch den ein oder anderen Tipp geben kann.

#### **Floristik**

Wie soll eigentlich eure Dekoration aussehen? Macht euch Gedanken, welches Farbschema ihr verfolgen möchtet. Was passt zu euch und was passt zur Location? Wie viel möchtet ihr selbst machen? Überlegt euch gut, ob ihr alle Blumen, Vasen, Kerzen, Lichterketten, Schilder und Co. selbst besorgen und basteln wollt oder ob ihr dies einem Dienstleister überlasst, damit ihr euch an eurem großen Tag um nichts mehr kümmern müsst.

# 7-9 Monate vor der Hochzeit:

### PLANUNG DER ZEREMONIE:

Besprecht eure Zeremonie mit einer/m Geistlichen oder einer/m Trauredner/in.

Wo und wie möchtet ihr heiraten? Wird es eine freie Trauung oder möchtet ihr euch das Ja-Wort in einer Kirche geben. Natürlich kommt auch eine standesamtlich Hochzeit in Frage. Wer hat die Ehre euch zu trauen und was müsst ihr mit dieser Person vorher besprechen? Gebt ihr einen Überblick über euch als Paar, eure vergangenen Meilensteine, euer gemeinsames Leben, eure Zukunftspläne.

### MENÜ AUSWÄHLEN:

Wählt das Hochzeitsmenü.

Gab es eigentlich schon ein Probeessen? das solltet ihr euch nicht entgehen lassen!

# 6-7 Monate vor der Hochzeit:

### HOCHZEITSTORTE AUSWÄHLEN:

Plant die Hochzeitstorte.

Hier gibt es diverse Spezialisten, die den ganzen Tag nichts anderes machen, also wunderbar leckere Süßigkeiten zu backen. Welche Vorstellungen habt ihr und was passt zu euch?

## HOCHZEITSEINLADUNGEN VERSCHICKEN:

Verschickt die Hochzeitseinladungen an eure Gäste.

Wählt die Dekoration und Blumenarrangements für die Hochzeit aus.			
Je nachdem wie ihr euch oben entschieden habt, solltet ihr nun in die tiefere Planung eintauchen. Wie soll di Tischdekoration aussehen? Macht doch mal einen Probetisch. Was muss noch bestellt werden? Wenn mögli schaut euch doch auch nochmal eure Location an und überlegt, welche Bereiche noch dekoriert werden solle (Innenbereich/Außenbereich). Gibt es Besonderheiten, zum Beispiel große Elemente - wie einen Sitzplan, eine Fotobox, eine Candy Bar, ein Willkommensschild - die noch geplant werden wollen?			
PLANUNG DER FLITTERWOCHEN:			
Bucht eure Flitterwochen.			
PROBEFRISUREN UND MAKE-UP:			
Plant eine Probe-Frisur und Make-up für die Hochzeit.			
Wenn ihr das macht, überlegt auch nochmal, wie euer Hochzeitstag zeitlich ablaufen soll. V und frisiert? Wann passiert das? Ist das vor Ort in der Location möglich, in eurer Unterkunf ausreichend zeitlichen Puffer ein, damit ihr am Tag der Tage nicht ins Schwitzen geratet.	•		
PLANUNG DER GASTGESCHENKE:			
Wählt eure Gastgeschenke aus.			
Ihr wollt euren Gästen eine Erinnerung an den besonderen Tag mitgeben? Dann solltet ihr e was das sein könnte. Immer schön ist es, wenn das auch eine authentische Aufmerksamkei also zu euch, bietet aber auch euren Gästen einen Mehrwert?			

Habt ihr alle wichtigen Informationen zusammen? Tagesablauf, die wichtigsten Dienstleister, Unterhaltungsprogramm,

Hinweise für eure Gäste? Dann gestaltet eure Einladungskarten und sendet diese an eure Gäste.

Besucht einen Juwelier und wählt die perfekten Ringe.

EHERINGE:

### JUNGGESELLEN- UND JUNGGESELLINNENABSCHIED PLANEN:

Organisiert die Feierlichkeiten für die Braut und den Bräutigam.

#### SITZORDNUNG ERSTELLEN:

Plant die Sitzordnung für die Hochzeitsfeier.

Nun sollten eure Gäste eigentlich alle eine Rückmeldung abgegeben haben, ob sie an eurem großen Tag dabei sind oder nicht. Deshalb könnt ihr nun die Sitzordnung planen. Gibt es hierzu Bestimmungen seitens der Location? Ist eine bestimmte Tischordnung vorgegeben oder könnt ihr nach Lust und Laune entscheiden?

### HOCHZEITSMUSIK AUSWÄHLEN:

Wählt die Musik für die Hochzeit und den Empfang aus.

Auch wenn ihr einen besonderen Musikgeschmack habt, ist es sinnvoll, einen guten Mix darzustellen, damit jeder eurer Gäste sich wiederfindet.

# 1 Monat vor der Hochzeit:

### HOCHZEITSKLEID UND ANZÜGE ANPROBIEREN:

Macht eine letzte Anprobe und stellt sicher, dass alles passt.

Ist euer Outfit komplett: Schuhe, Schmuck, Haarschmuck, Krawatten, Einstecktücher, Manschettenknöpfe, Wechselkleidung?

### BESTÄTIGUNGEN SAMMELN:

Überprüft, ob alle Gäste ihre Teilnahme bestätigt haben.

#### HOCHZEITSPROGRAMME:

Erstellt Programme für die Zeremonie.

# 1 Woche vor der Hochzeit:

## LETZTE VORBEREITUNGEN:

Überprüft, ob alle Details geklärt sind und alle Lieferungen rechtzeitig eintreffen.

NOTFALL-	VIT THE		CTELLENI
NOIFAII-	·KII ZUS	AMMEN	SIELLEN:

Stellt ein Notfall-Kit mit wichtigen Utensilien zusammen.

Am Tag eurer Hochzeit wird ganz sicher irgendwas passieren, das ist ganz normal. Gegen einen abgerissenen Knopf, verwischte Mascara oder ähnliches könnt ihr euch mit dem Notall-Kit wappnen. Für alle anderen Pannen sind im besten Fall eure Dienstleister zuständig und ihr bekommt es gar nicht mit.

# Am Hochzeitstag:

# DAMN, DAS IST EUER GROßER TAG:

Entspannt euch, feiert eure Liebe und genießt eure Hochzeit!

# Nach der Hochzeit:

### DANKESKARTEN ENTWERFEN:

Eure Gäste freuen sich ganz sicher über eine Karte, ein paar der schönsten Bilder und ein kleines Dankeschön.